

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0532/2007

Auskunft erteilt:

Frau Dautzenberg

Ruf:

492 60 45

E-Mail:

Dautzenberg@stadt-muenster.de

Datum:

22.08.2007

Betrifft

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Beratungsfolge

29.08.2007 Rat

Bericht

Bericht:

Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
59/2007	... sowie weitere Unterzeichner regen an, die Verkehrssicherheit für Fußgänger an der Kreuzung Cheruskerring / Lange-marckstraße z. B. durch Rücksetzen des Haltebalkens und Anbringen einer Blinkvorrichtung zu verbessern.	Verwaltung
60/2007	... beantragt, neben dem Spielplatz Spichernstraße / Hammer Straße eine Fläche für Hundebesitzer auszuweisen und zwischen der Kinderseilbahn und der Umgehungsstraße einen Zaun zu ziehen.	Verwaltung
61/2007	... und weitere Unterzeichner protestieren gegen den Beschluss des Rates, die geplante Maßnahme zur Verkehrsberuhigung an der Dyckburgstraße nicht in 2007 umzusetzen, sondern auf 2008 zu verschieben.	Rat
64/2007	... beantragt die baldige Realisierung des Radwegebaus Hohenholter Straße und die Aufnahme dieser Maßnahme in das Programm "Innovativer Radwegbau NRW".	Verwaltung
66/2007	... regt an, verschiedene Missstände im Stadtgebiet Münster und insbesondere im Ortsteil Amelsbüren zu beseitigen.	Verwaltung

67/2007	... beantragt, dass Mittel für externe Beratungen erst bewilligt werden, wenn von der Verwaltung nachvollziehbar dargelegt wurde, dass sie dieses nicht selbst leisten kann. Die Kosten sollten durch die Veranlasser bezahlt werden.	Rat
73/2007	... beantragen die Einführung einer Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf den innerstädtischen Ringen, soweit sie durch Wohngebiete führen, ein Nachtfahrverbot für LKWs im Stadtgebiet, eine Änderung der Ampelschaltung und Geschwindigkeitskontrollen.	Verwaltung
74/2007	... beantragt 1. den Ausbau der Bushaltestelle "Am Kerkamp", 2. den Ausbau/die Fortführung des Radweges Dorbaumstraße bis zur Einmündung "Am Kerkamp" und 3. die Anlegung eines Fußgängerüberweges zwischen den Straßen "Am Kerkamp" und "Willingrott".	zu 1 und 3: Verwaltung zu 2: Bezirksvertretung Münster-Ost
75/2007	... beantragt, dass die Vorlage V/0506/2007 „Entwurf der Stellungnahme Stadt Münster zum Deckblatt I der Planfeststellung für den Ausbau der B51“ dahingehend ergänzt wird, dass die B 51 demnächst zur Bundesautobahn aufzustufen ist und dass die sich daraus ergebenden Folgerungen bereits jetzt zu berücksichtigen sind.	Rat
76/2007	... beantragt für das Jahr 2008 eine Erhöhung des städtischen Zuschusses auf 25.000 Euro.	Rat im Rahmen der Etatberatungen 2008
77/2007	... regt an, für das Quartier Schulstraße einen Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren zu beschließen, ein Verkehrs- und Klimagutachten zu erstellen, die Bebauung auf 60 Wohneinheiten zu begrenzen, die Tiefgarage über die Grevener Straße zu erschließen, den alten Baumbestand zu erhalten sowie Bürger und Bürgerinnen in den Planungsprozess einzubeziehen.	Rat
79/2007	... sowie zahlreiche Unterzeichner beantragen, den Bebauungsplan 310 „Enkingweg / Goldstraße / Kolpingstraße / Vinzenzweg/ Niedersachsenring“ unangetastet bestehen zu lassen und so den Bestand der im Bebauungsplan als erhaltenswert eingestuften Gebäude Goldstraße 67-81 und Enkingweg 10-44 zu unterstützen.	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft

80/2007	... und weitere Unterzeichner regen an, die Arbeit von Stadtarchiv und Villa ten Hompel ungeschmälert fortzuführen und die personelle Besetzung in bewährter Form beizubehalten.	Rat
81/2007	... bittet, die Notwendigkeit sowie den Vorteil der geplanten Erweiterung des Einkaufs-zentrums Kinderhaus zu prüfen.	Verwaltung zur Vorprüfung

Die Anregung Nr. 60/2007 wurde sowohl an den Rat der Stadt Münster als auch an die Bezirksvertretung Münster-Mitte gerichtet und wird den Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte in der Sitzung am 21.08.2007 bekannt gegeben.

Die Anregung Nr. 74/2007 wurde an den Rat der Stadt Münster gerichtet, fällt jedoch teilweise in den Zuständigkeitsbereich der Bezirksvertretung Münster-Ost und wurde den Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Ost bereits in der Sitzung am 16.08.2007 bekannt gegeben.

gez.
Dr. Tillmann